

Dank der Wildparkgesellschaft

Autor(en): **Müller, Karl**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Berichte der St. Gallischen Naturwissenschaftlichen Gesellschaft**

Band (Jahr): **86 (1993)**

PDF erstellt am: **20.06.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-832528>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Dank der Wildparkgesellschaft

Als derzeitiger Präsident der Wildparkgesellschaft "Peter und Paul" habe ich die Freude, einleitend den Werdegang der vorliegenden Schrift zu erläutern und einigen besonders engagierten Persönlichkeiten zu danken.

Die Gesellschaftsmitglieder Dr. med. vet. Serge Leuzinger, Jost Schneider und Gottlieb Naegeli übernahmen es bereits anfangs 1990, mit Blick auf das Jubiläum eine Vortragsreihe vorzubereiten, um die Wildparkidee in die Öffentlichkeit hinauszutragen. Das bereinigte Konzept wurde dann seitens Dr. Leuzinger mit ausserordentlichem Einsatz - verzichtete er doch sogar auf Ferien - in eine breitgefächerte Vortragsreihe umgesetzt. Dabei erhielt er von seinem Studienfreund und bekannten Tierbuchautor Heini Hofmann Unterstützung. Die langfristige Planung ermöglichte namhafte Referenten aus der ganzen Schweiz zu verpflichten. Ihnen allen danke ich aufrichtig für das Mitwirken und das Aufarbeiten der Vorträge zur Publikation. Diese möge nun dazu beitragen, dass die vielen interessanten Beobachtungen, Erkenntnisse und wertvollen Anregungen die erwartete Verbreitung und Beachtung finden.

So ging es zunächst einmal darum, den Referenten interessierte Zuhörer, in möglichst grosser Zahl, zu vermitteln. Dabei unterstützte uns die Hochschule St.Gallen, indem die Vortragsreihe in das Programm der öffentlichen Vorlesungen aufgenommen wurde. Die Naturwissenschaftliche Gesellschaft St.Gallen und der St.Gallisch-Appenzellische Jagdschutz-verein informierten ihre Mitglieder direkt; die Tageszeitungen veröffentlichten entgegenkommenderweise jeweils eine von Dr. Leuzinger verfasste Vorschau.

Die Ankündigungen wurden sehr beachtet; glücklicherweise fanden wir beim damaligen Leiter des Naturmuseums, Prof. Dr. Hans Heierli, offene Türen im weitesten Sinne des Wortes. Die insgesamt weit über 1300 Zuhörer fanden "trotz" vollem Saal immer noch irgendeine Sitzgelegenheit. Für die äusserst wohlwollende Unterstützung und stete Hilfsbereitschaft danke ich dem Konservator und seinem Team ganz herzlich.

Als Einstimmung wie auch als Ergänzung durfte unser Vizepräsident, Jost Schneider, eine Sonderausstellung zum Parkjubiläum konzipieren. Dazu gehörten auch die von ihm gestaltete Tonbildschau mit Tier- und Landschaftsaufnahmen vom Wildpark und Informationen zu dessen Geschichte.

Indem sich die Naturwissenschaftliche Gesellschaft St.Gallen entschloss, die Vortragsreihe als Berichtband Nr. 86 erscheinen zu lassen, können nunmehr die behandelten Themen veröffentlicht werden. Hiefür ist ihr die Wildparkgesellschaft sehr dankbar, wird die Publikation doch dazu beitragen, die Bedürfnisse und Anliegen unserer frei lebenden Tiere besser zu verstehen und zu respektieren. Für diese grosszügige Geste geht unser bester Dank an die Verantwortlichen der NWG, insbesondere dem Präsidenten PD Dr. Oskar Keller.

Zu grossem Dank verpflichtet sind wir auch der Genossenschaft Migros St.Gallen, die uns mit einem namhaften Beitrag die verbleibenden Druckkosten finanzierte. Damit bleiben, wie angestrebt, Vortragsreihe und Publikation für unsere Gesellschaft ohne Kostenfolgen.

Zum Schluss geht ein besonders herzliches und aufrichtiges Dankeschön an den Hauptpromotor, Dr. Serge Leuzinger. Sein immenser, gekonnter Einsatz liess die Veranstaltung zu der am meisten beachteten Jubiläumsaktivität werden.

Dr. Karl Müller, Präsident Wildparkgesellschaft